



# Metropole Ruhr – was sagen die Bewohner

**Dr. Susanne Kost**

Empirische Planungsforschung

skost@gmx.net

# Inhalt

- Landschaftswahrnehmung
- Wahrnehmung von Veränderungen
- Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- Fazit

# Inhalt

- **Landschaftswahrnehmung**
- Wahrnehmung von Veränderungen
- Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- Fazit

# Landschaftswahrnehmung

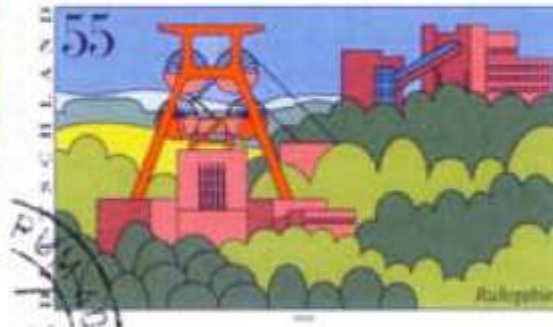


Landschaft ist ...

1. Realität = Struktur eines Raumes  
(Kulturlandschaft / Strukturen / Landnutzung)



2. ein vermitteltes Bild / Image  
(öffentliche Kommunikation)



3. ein persönliches Bild / Image  
(private Kommunikation, Bewertung)



Methodisches Vorgehen ...



Landschaftsportrait



Presse-/Medienanalyse



Fragebogen

# Inhalt

- Landschaftswahrnehmung
- **Wahrnehmung von Veränderungen**
- Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- Fazit

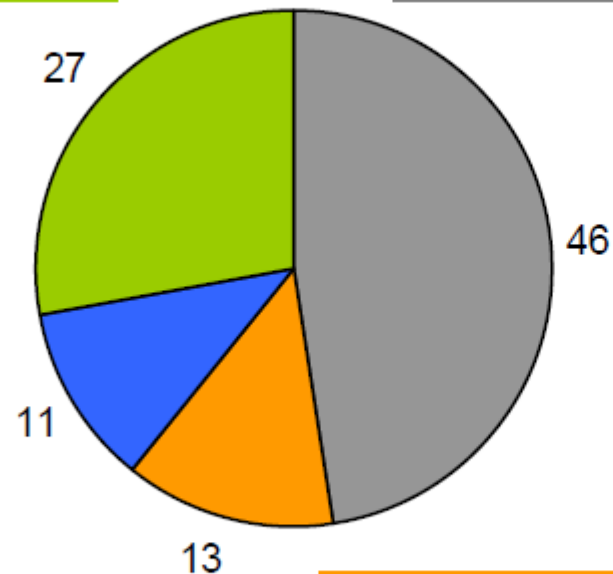
# Wahrnehmung von Veränderungen

Frage: Wenn Sie zurück denken ungefähr an die 1980er Jahre – was hat sich dann im Vergleich zu heute Ihrer Ansicht nach im Ruhrgebiet wesentlich verändert? (Maximal 3 Nennungen)

Bewertung erfolgt retrospektiv (mit aktuellen Wertvorstellungen): Wirtschaft

- Umweltbedingungen
- Natur, Grün

- Wirtschaft (Industrie, Zechen, Bergbau)
  - Kultur, Freizeit, Tourismus(angebote)
  - Verkehr (Infrastruktur)



- Veränderungen von (Wirtschafts-) Branchen
- Veränderungen von Räumen, Orten
- Soziale Veränderungen
- Aspekte der Veränderung in Natur und Umwelt

(% aller Antworten)

- Bewohner, Bewohnerstruktur
- Arbeit
- Migranten, Fremde

- Bauwerke, Siedlungen
- Stadt-/ Landschaftsraum

# Wahrnehmung von Veränderungen

Aussagen im Detail:

- Umweltbedingungen  
→ 87% positiv, 13% negativ
- Natur, Grün  
→ 86% positiv, 14% negativ

Natur, Umwelt 27

- Wirtschaft (Industrie, Zechen, Bergbau)  
→ 66% positiv, 34 % negativ
- Kultur, Freizeit, Tourismus(angebote)  
→ 84% positiv, 16% negativ
- Verkehr (Infrastruktur)  
→ 61% positiv, 39% negativ

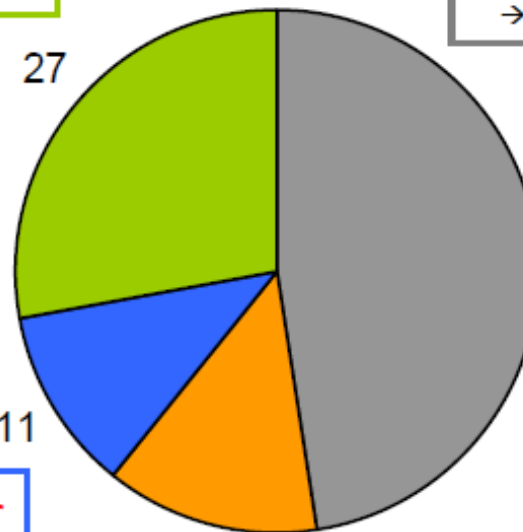
46 (Wirtschafts-) Branchen

Soziales 11

- **Bewohner, Bewohnerstruktur**  
→ 40% positiv, 60% negativ
- **Arbeit**  
→ 38% positiv, 62% negativ
- Migranten, Fremde  
→ 50% positiv und negativ

13 Räume, Orte

- Bauwerke, Siedlungen  
→ 66% positiv, 34% negativ
- Stadt-/ Landschaftsraum  
→ 76% positiv, 24% negativ



# Inhalt

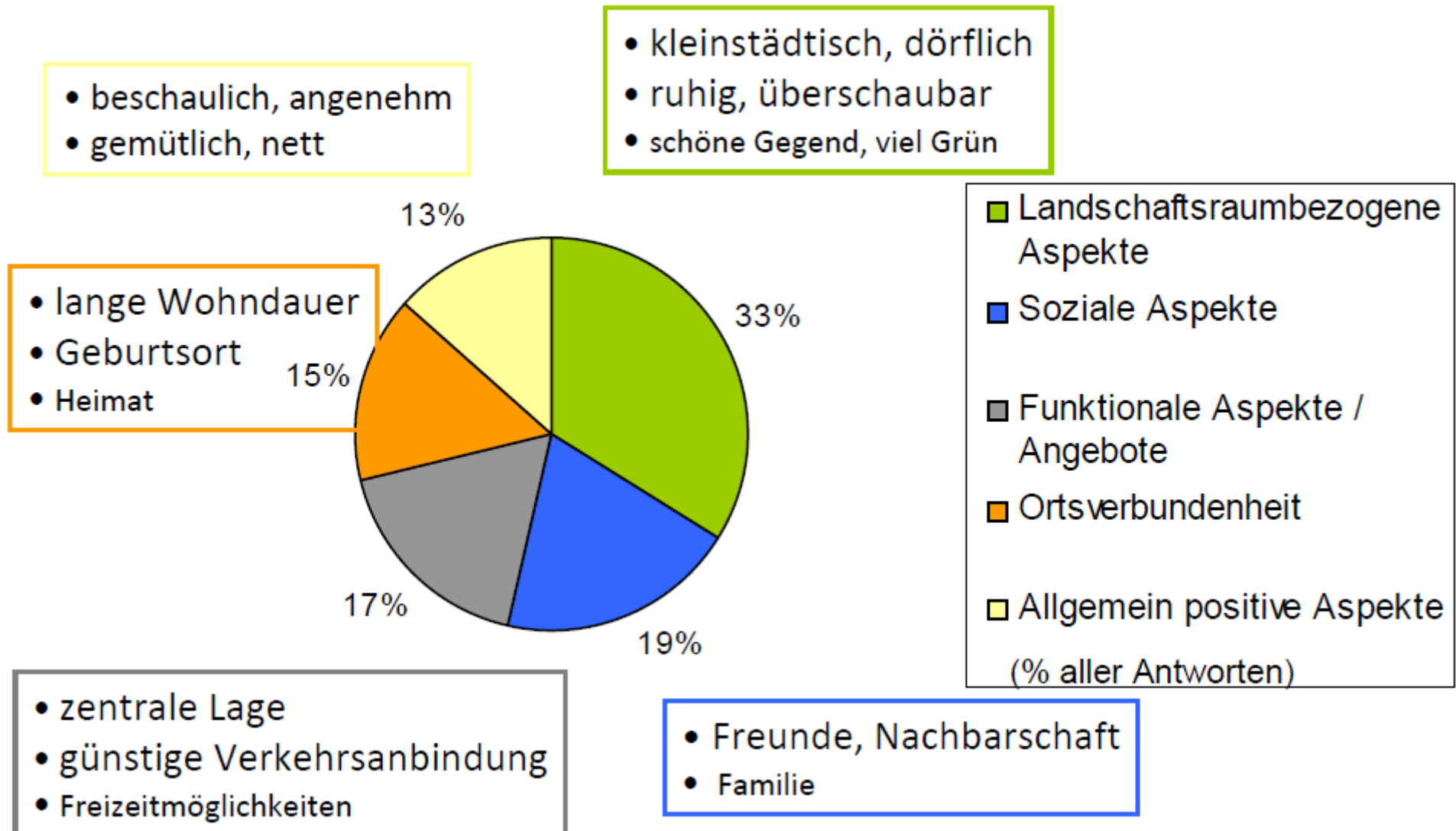
- Landschaftswahrnehmung
- Wahrnehmung von Veränderungen
- **Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?**
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- Fazit



# Deshalb wohne ich hier gerne



Landschaftsbezogene Aspekte spielen mit 33% eine große Rolle



# Inhalt

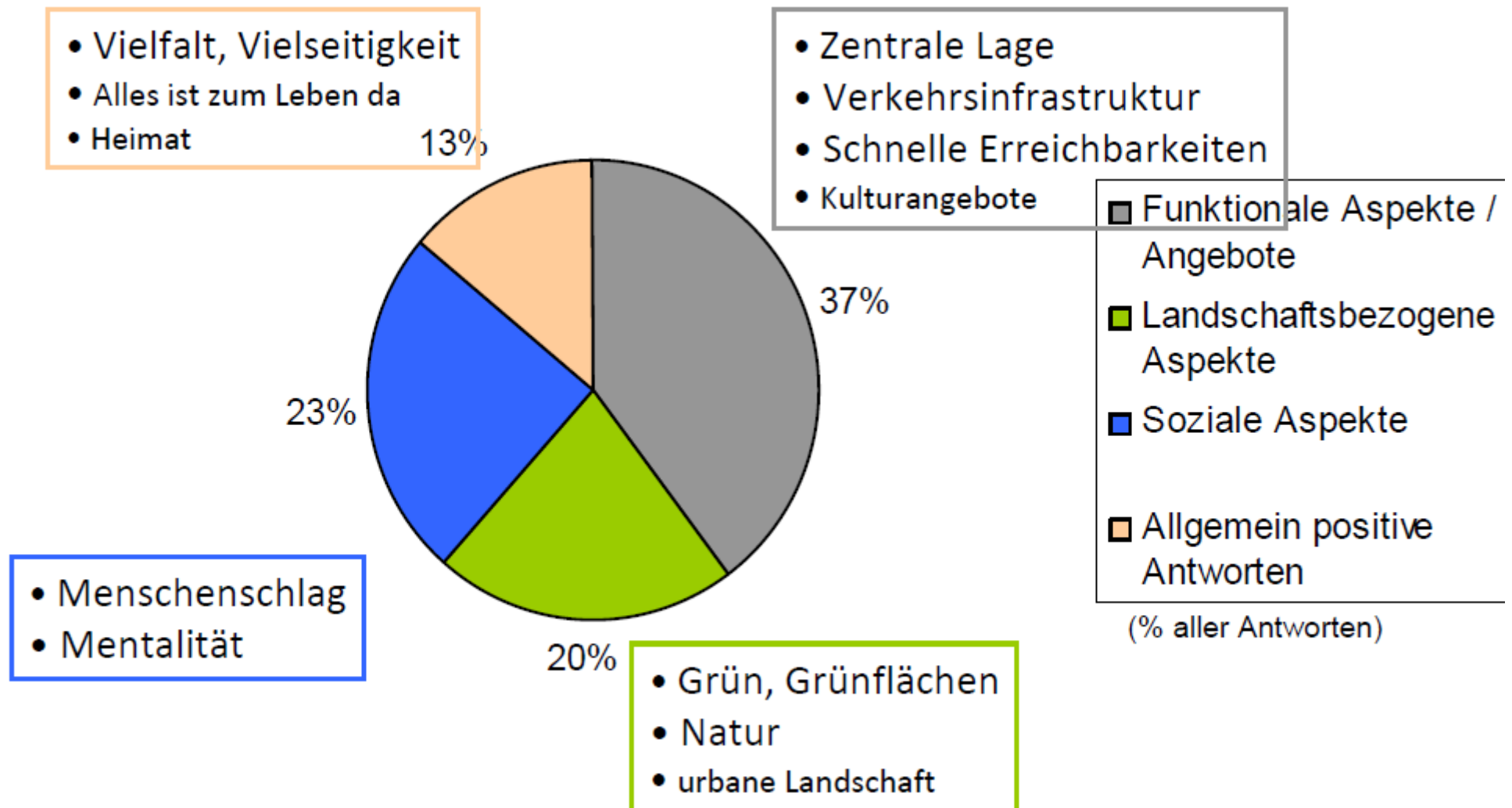
- Landschaftswahrnehmung
- Wahrnehmung von Veränderungen
- Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- Fazit

# Ich schätze an meinem Wohnort



Funktionale Aspekte überwiegen

Landschaftsbezogene Aspekte eher allgemein



# Inhalt

- Landschaftswahrnehmung
- Wahrnehmung von Veränderungen
- Weshalb wohnt man in der Metropole Ruhr?
- Ich schätze an der Metropole Ruhr
- **Fazit**

# Fazit



Die Wahrnehmung von Landschaft bzw. des Raumes durch die Bewohner ist eher kleinräumig und an das alltägliche Leben gebunden („dörflich“, „überschaubar“)

Landmarken (die symbolisch für die Transformation der Region stehen), z.B. Halden (Tetraeder) sind ein Symbol für die Metropole Ruhr geworden

Neben der funktionalen Struktur des Raumes müssen auch die semiotische Strukturen und Fähigkeiten erkannt werden

Notwendigkeit von Orten des Aufenthalts für eine bewußtere Wahrnehmung des Landschaftsraumes trägt zur Qualifizierung des Landschaftsraumes bei

Funktionsräume und Fließräume sind wie Landschaft und Orte (des Aufenthalts) Grundvoraussetzungen der Lebenswelt

Zusammendenken und -planen von Ingenieurleistungen, Management und ästhetischer Konzeption



# KULd RuhR

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit